

**myfactory erweitert mobile Möglichkeiten des ERP- und CRM-Angebotes  
Internettechnologie und unbeschränkte Mobilität als Wettbewerbsvorteil für Anwender**

**München, 30. September 2009** - Die myfactory International GmbH, seit 2007 erster Anbieter einer kompletten SaaS-Unternehmenssoftware in Europa, erweitert die mobilen Möglichkeiten seines Angebotes. Aus diesem Grund stellt das Unternehmen im Oktober 2009 die neue Version 4.0 des MobileBusinessManager vor. Dieser ermöglicht nun auch für den mobilen Anwender beispielsweise die Neuanlage von Kontakten, eine Anzeige der Umsätze nach Perioden und Kunden (je nach Berechtigungen) oder eine Präsentation der Auftragschancen zu bestimmten Adressen.

Wichtige Neuerungen, denn in vielen Unternehmen wird ein großer Teil der Zeit für Aktivitäten rund um die Informationsbeschaffung, die interne Koordination sowie die Kommunikation mit Geschäftspartnern und Kollegen verbraucht. Genau hier setzt der MobileBusinessManager mit seinen Groupware-Funktionalitäten innerhalb der myfactory-Lösungen an. Er basiert auf dem BusinessManager von myfactory mit den drei Bereichen „Information“ mit der Dokumentenverwaltung, „Koordination“ mit der Aufgaben- und Terminverwaltung sowie „Kommunikation“ mit dem integrierten E-Mail-Client. Gleichzeitig erhält der Anwender vollen Zugriff auf das komplette CRM- und ERP-System. Der MobileBusinessManager bietet die Möglichkeit, über ein mobiles Endgerät online auf diese Daten zuzugreifen. Anwender profitieren von der permanenten Datenverfügbarkeit an beliebigen Orten, reduzieren Fehlentscheidungen aufgrund einer veralteten, unvollständigen Datenbasis und erhöhen somit die Wettbewerbsfähigkeit ihrer Unternehmen.

**Wechsel von alter Unternehmenssoftware auf moderne SaaS-Software**

myfactory verrechnet ab sofort einen Betrag von jeweils 750 Euro für 5000 Euro Investitionsvolumen (Lizenzen) in die Applikationen von Drittherstellern. Um diesen Betrag sinkt die entsprechende Investition in myfactory SaaS-Software. Angesprochen werden die Nutzer von SAP-Software, Sage-Lösungen und Microsoft NAV-Anwender. Die Aktion startete im September 2009 und läuft bis zum 31. Dezember 2009.

Rene Meister, Geschäftsführer der myfactory International GmbH, betont zudem: „Die aktuelle Krise beschleunigt generell den Wechsel hin zu SaaS-Lösungen. In der Regel sind diese ja schon preiswerter als nur die Wartung eines traditionell im Unternehmen installierten Altsystems. Und auch die internen Aufwendungen für den Betrieb im Unternehmen übertreffen die Kosten einer SaaS-Lösung zumeist deutlich. Diese Altsysteme werden daher kontinuierlich an Bedeutung verlieren. Anwender sollten gleichzeitig darauf achten, mobile Lösungen von ihrem Softwarehersteller einsetzen zu können. Nur so ist die Update- und Upgradesicherheit garantiert. Partnerlösungen bieten diese Sicherheit oft nicht. Da der mobile Zugriff für uns ganz eindeutig die Wettbewerbsfähigkeit eines Anwenders stärkt, sind und bleiben Mobilitätslösungen ein entscheidender Eckstein in der Entwicklungsarbeit von myfactory.“

**Weitergehende Informationen für Interessenten unter: [www.myfactory.com](http://www.myfactory.com)  
oder unter der Telefonnummer: 089-21 90 96 3-0.**

## **Über die myfactory.BusinessWorld**

Bei der myfactory.BusinessWorld handelt es sich um eine Software für die Geschäftsprozesse in kleinen und mittleren Unternehmen. Die Lösung wird in Deutschland von mehr als 1600 Firmen mit über 14000 Anwendern eingesetzt. Sie bietet umfangreiche Funktionen in den Bereichen ERP (Enterprise Resource Planning), CRM (Customer Relationship Management), PPS (Produktionsplanung- und -steuerung), FiBu (Finanzbuchhaltung), MIS (Management-Informationssystem), HRM (Human Resource Management) und B2B (Business to Business). Die myfactory.BusinessWorld basiert auf Internettechnologien. Dies bedeutet aber nicht, dass die Software nur über das Internet betrieben werden kann. Der interne Betrieb im Unternehmen ist damit ebenso möglich. Wird mit ihr über das Internet gearbeitet, kann auf Terminal-Server oder VPN-Netzwerke verzichtet werden. Der Nutzer greift einfach über das Internet auf die Unternehmenssoftware zu. Da die myfactory.BusinessWorld vollständig im Browser läuft, ist eine Client-Installation in diesem Fall nicht notwendig. Der Anwender profitiert von einer kompletten Kostentransparenz und Kostenkontrolle, kurzen Einführungszyklen und den hohen Sicherheitsstandards eines professionellen Rechenzentrums.

## **Über die myfactory International GmbH**

Die myfactory International GmbH mit Hauptsitz in Frankfurt am Main entwickelt und vertreibt hochwertige, innovative und vernetzte Unternehmenssoftware für kleine und mittlere Unternehmen. Mit der vollständig webbasierenden myfactory.BusinessWorld hat myfactory International seit der Markteinführung 2002 eine technologisch hochmoderne Software mit umfangreichen Funktionen in den Bereichen ERP, CRM, FiBu, PPS, MIS, HRM und B2B etabliert und kontinuierlich weiterentwickelt. Seit 2007 stehen die Standardprodukte des Unternehmens auf dem Portal myfactory.com auch als Software as a Service (SaaS) über das Internet zur Verfügung. Bei diesem Angebot handelt es sich um die europaweit erste vollständige Unternehmenssoftware mit Schwerpunkt ERP, die auf diesem Weg zu nutzen ist. Weitere Informationen zum Unternehmen finden sich unter [www.myfactory.com](http://www.myfactory.com).

## **Ihr Redaktionskontakt**

Riba:BusinessTalk GmbH  
Harald Engelhardt, Consultant  
Klostergut Besselich  
56182 Urbar/Koblenz  
Telefon +49 (0) 261-96 37 57-12  
Telefax +49 (0) 261-96 37 57-11  
E-Mail: [hengelhardt@riba.eu](mailto:hengelhardt@riba.eu)  
Internet: [www.riba.eu](http://www.riba.eu)

myfactory International GmbH  
Rene Meister, Managing Director  
Telefon: +49 (0) 89-21 90 96 3-0  
Mobil: +49 (0) 174-334 5101  
E-Mail: [rmeister@myfactory.com](mailto:rmeister@myfactory.com)  
Internet: [www.myfactory.com](http://www.myfactory.com)